

NAMEN - ADRESSEN - ZEITEN

Evang. Pfarramt Aufhausen (Unterringingen, Forheim u Aufhausen)
Bollstädter Str.1, 86735 Forheim, Tel. 09089/516, Fax – 920 164

Pfarrer: Walter Huber (Adresse s.o.)

Büro-Tag : Di, 8 – 12 Uhr – **Sekretärin** Hilde Eberhardt -

Freier Tag – in der Regel: Montag

Schul-Vormittage: Mi, Do, Fr

Bei Abwesenheit wenden Sie sich im Notfall auch an die

Pfarrer der Kooperation Süd-Ries

- Pfr. Willi Imrich in Schmähingen, Tel. 09081/ 9332
- Pfr. Helge Marschall in Balgheim, Tel. 09083/ 241
- Pfrin. Kathrin u. Pfr. Stefan Nagel Ederheim, 09081/86724

Im Vertretungsfall erfahren Sie das zuständige Pfarramt auch über den Anrufbeantworter.

Vertrauensleute:

Unterringingen: Ewald Förschner, Oberringingen 5, Tel - 920497

Forheim : Katrin Benning-Lill, Waldstr. 7, Tel - 920581

Aufhausen : Werner Wunder, Hauptstr. 29, Tel - 367

Besuchen Sie uns im Internet:

www.drev.de/noerdlingen/aufhausen/forheim/unterringingen

>> Beachten Sie das Gästebuch !

e-mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de oder walter.huber@elkb.de

* * * * *

Redaktionsteam Gemeindebrief: Renate Beck, Uschi Schweier,
Brigitte u. Walter Huber

>> Die Artikel des Gemeindebriefes werden im Team erarbeitet.
Hinter Abschnitten mit einer eigenen Stellungnahme oder Meinung
stehen die Kürzel der Verfasser.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **18. Juli 2007**

auf ein Wort

„Heidenspaß statt Höllenqualen“

diesen Slogan Deutscher Atheisten führte kürzlich eine Mit-DiskutantIn im TV-Nachtcafé, bei dem es um die Frage nach Gott und damit ja auch um die Bedeutung der Kirche ging, immer wieder stolz im Munde.

„Wir lassen uns nicht von Höllenqualen abschrecken... wir haben einfach Spaß am Leben.“ so das wiederholt vorgebetete Bekenntnis einer vermeintlich Gottlosen, die damit schlicht an den Realitäten vorbei-glaubt.

Wer Kirche so definiert, dass es da nichts zu lachen gäbe, dass Drohbotschaften oder Angstmache bestimmend seien oder gar die Froh-machende Botschaft von Jesus Christus überdecken, der irrt sich nicht nur grundlegend, der sieht auch der Wirklichkeit nicht ins Gesicht.

Würden diese so selbstsicheren und spöttelnden Zeitgenossen sich nämlich die Mühe machen und das ‚Innenleben‘ einer christlichen Gemeinde erkunden, würden sie ganz anderes erleben:

Sie würden Menschen erleben, die im Gottesdienst lachen – sie hätten freudestrahlende Konfirmanden samt ihren Familien und Gästen am Konfirmationstag gesehen – sie würden die Begeisterung in den Augen der Kinder und Jugendlichen erkennen, die im Delfinchor mitsingen oder Kindergottesdienst mitfeiern – ganz sicher würden sich auch nicht wenige anstecken lassen von der heiteren Freude bei manchem Seniorenkreistreffen... usw.

Merken Sie's: Christ sein – die Gemeinschaft der Kirche erleben – das kann wunderbar sein: Eine Freude erleben, die mehr ist als ein momentaner Heidenspaß – eine Freude erleben, die durchträgt, auch dann, wenn es mal nichts zu lachen gibt – das muss dann ja nicht unbedingt schon die Hölle sein...

Ihnen und Euch allen: Viel Freude am Glauben und damit im Leben!

Ihr / Euer Pfarrer

KINDERGARTEN

Im März hatten wir Besuch.

Die Kinder brachten an einem Samstagnachmittag ihre Papas mit in den Kindergarten und gemeinsam wurde für die Mama eine Überraschung gesägt, gespielt, gemalt,...

Für uns alle war es ein sehr schöner Tag, der leider viel zu schnell vorüberging und von dem die Kinder jetzt noch erzählen.

Nun geht es mit Riesenschritten in die letzten Monate des Kindergartenjahres und die Planungen für das kommende Jahr stehen bevor.

Ein schönes Erlebnis jagt das andere.

So waren wir in der letzte Woche beim Kartoffellegen.

Die Kinder waren sehr eifrig und sind schon gespannt, wann die ersten Pflanzen zu sehen sein werden.

Anschließend werden wir wieder drei Wochen lang unsere Waldwochen veranstalten, bei denen wir vormittags im Wald spielen, Tiere und Pflanzen entdecken und Brotzeit machen.

Spenden:

An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Aufhausen, bei Elektro- Eberhardt und dem Schützenverein Forheim für die großzügigen Spenden.

Es ist schön, von allen so gut unterstützt zu werden. **Vielen, vielen Dank!!!**

KINDERGARTEN

Kuchenverkauf:

Warum denn immer selber backen?

An unserem letzten Elternabend entstand die Idee, einmal im Jahr einen Kuchenverkauf zugunsten des Kindergartens zu veranstalten.

Am Pfingstsonntag, den 27.05.07 startet der Verkauf nach dem Gottesdienst um ca. 10.45 Uhr in Forheim.

Im kommenden Jahr wird er dann an Pfingsten in Aufhausen stattfinden. Bitte bringen Sie Tupperdosen o.ä. mit, um den Kuchen mit nach Hause nehmen zu können.

Der Elternbeirat und der Kindergarten freuen sich über Ihre Unterstützung!!!

Musikwerkstatt:

Seit fast einem Jahr gibt es bei uns für die Kinder jeden Mittwochnachmittag die „Musikwerkstatt“, die 2 Mütter ehrenamtlich betreuen.

Wir freuen uns sehr, dass Frau Andrea Thum und Frau Inge Schopf mit den Kindern wie in der Musikschule singen, Rhythmusspiele machen, Instrumente bauen, tanzen,...

Und für das kommende Jahr bekommen sie noch Unterstützung von Frau Heike Wanner und Frau Lisa Stadelmeier!

Aus diesem Grund können wir ab September 3 Musikgruppen anbieten, wobei die Kinder die Möglichkeit haben, das Glockenspiel zu erlernen.

Deshalb sind Sie gefragt:

Wer hat noch ein Glockenspiel zu Hause, das er nicht mehr braucht und das er gerne verschenken oder günstig an uns abgeben möchte?

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns im Kindergarten melden!

KINDERGARTEN

Flötenkurs:

Aber nicht nur für Kinder ist Musizieren schön, sondern auch für „Große Leute“.

Viele haben als Kind Blockflöte gelernt, seitdem nicht mehr gespielt und möchten nun vielleicht mit ihren Kinder, Enkeln oder nur für sich, wieder damit anfangen?

Für alle, die sich angesprochen fühlen, bieten wir einen Flötenkurs an, in dem Grundkenntnisse im Notenlesen und Flötenspiel aufgefrischt werden können.

Wir freuen uns, dass Frau Katrin Benning-Lill diesen Kurs leiten wird und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und gute Töne.

Der Kurs umfasst voraussichtlich 6 Mittwochabende und kostet 25 Euro.

Start ist am Mittwoch, den 13.06.07 um 20.00 Uhr im Kindergarten.

Eine Flöte ist für den ersten Abend noch nicht erforderlich!

Anmeldung zum Flötenkurs: im Kindergarten - Tel - 528

Oma- und Opa- Tag:

Jetzt im Mai ist es wieder soweit und wir bekommen Besuch von den Omas und Opas im Kindergarten.

An zwei Nachmittagen (21.05.07 und 22.05.07) werden wir gemeinsam singen, spielen,... . Einfach eine schöne Zeit miteinander verbringen und die Kinder können „ihren“ Kindergarten zeigen!

Schon jetzt basteln sie eifrig an den Einladungen.

Altpapier:

Nächste Altpapiersammlung ist am **Mittwoch, den 04.07.07.**

Sommerfest:

Ein Höhepunkt im Kindergartenjahr ist das Sommerfest, zu dem wir Sie, liebe Gemeinde, am **Sonntag, den 08.07.07** recht herzlich einladen!

Natürlich bekommen sie noch genauere Informationen mit einer Einladung.

KURZ ABER WICHTIG

Pfarrer Huber ist in der Zeit vom 18. Mai bis 8. Juni nicht da. Vom 18. bis 25.5. leitet er die Studienfahrt einer Pfarrer-Gruppe zur evangelischen Kirche in Siebenbürgen / Rumänien. Ab 26.5. ist Pfarrer Huber im Urlaub – bis einschließlich Freitag 8. Juni.

Die Vertretung in allen wichtigen seelsorglichen Angelegenheiten übernimmt bis einschließlich 2. Juni Pfr. Imrich in Schmädingen und vom 3. bis zum 8. Juni Pfr. Marschall in Balgheim. Adressen siehe letzte Seite.

GOTTESDIENST IM GRÜNEN

Ein schönes Erlebnis für viele ist jedes Jahr an Christi Himmelfahrt (viele kennen den Tag nur noch unter der Bezeichnung ‚Vatertag‘) der Gottesdienst im Grünen. Heuer feiern wir ihn wieder in Aufhausen und zwar auf dem ‚Berag‘ beim Pfarrbänkle.

Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von unserem Posaunenchor und: „**das gewisse etwas**“ in Aufhausen:

Die Aufhausener Jugendlichen (sie sind spitze!) - allen voran der neugewählte Feuerwehrkommandant Michael Keiß - bieten uns, wie schon vor drei Jahren nach dem Gottesdienst wieder Gegrilltes und Getränke zum Verkauf an.

Wir hoffen auf gutes Wetter. Bei Regenwetter sind wir in der Kirche, die Würstle gibt's dann im Gemeindehaus.

POSAUNENCHORJUBILÄUM

Unser Posaunenchor der **Kirchengemeinde Unterringen** feiert sein 40-jähriges Jubiläum!

Aus diesem Anlass laden wir am **Sonntag 13. Mai** zu einem **musikalischen Festgottesdienst** - mit insgesamt 4 Posaunenchören ein. Das sind die Posaunenchöre aus Aufhausen/ Forheim, Mönchsdeggingen, Oberwiera in Sachsen und natürlich Unterringen.

In diesem Gottesdienst werden wir auch unseren langjährigen und verdienten **Chorleiter Herr Friedrich Hager** aus diesem Amt verabschieden und die **neue Chorleiterin, Frau Susanne Niedermeier** einführen. Herzlichen Dank sagen wir schon an dieser Stelle dem scheidenden Chorleiter für sein bisheriges Engagement.

Bei schönem Wetter feiern wir diesen auf dem Deisenberg in Unterringen. Dann weht dort auch in aller Frühe unsere Kirchenfahne. Sollte das Wetter wider erwarten den Gottesdienst nicht im Freien zulassen, weht die Fahne am Kirchturm und wir feiern dann auch in der Kirche.

Wir freuen uns natürlich, wenn viele diesen Festgottesdienst um 10 Uhr mit uns feiern. Die Predigt wird der Gründer des Posaunenchores übernehmen: Her Dekan i.R. Hans-Gerhard Reutner, er war vor 40 Jahren Pfarrer in Mönchsdeggingen und hat damals auch die vakante Pfarrstelle Unterringen vertreten.

JUGENDBAND

Ja, wir packen's an:

Bis zum Herbst wollen wir so weit sein, dass wir einen ersten Jugendgottesdienst gestalten können. Einige Jugendliche haben schon ihre Bereitschaft gezeigt, an diesem mutigen Projekt mitzuwirken.

An dieser Stelle nun also noch einmal ein Aufruf und herzliche Einladung an alle interessierten Jugendlichen und junge Erwachsene: Wer ein Instrument so spielen kann, dass er / sie es sich zutraut, mitzuspielen, wer gerne singt und mitsingen möchte.....:

Bitte meldet euch in allernächster Zeit bei Pfarrer Huber. Vielleicht wartet da ja manche Überraschung auf uns.....

KIRCHGELD 2007

Seit dem Jahr 2006 wird das Kirchgeld bereits im Frühjahr erhoben. Noch vor den Sommerferien flattert deshalb allen Erwachsenen Gemeindegliedern ab 18 der ‚Kirchgeldbrief‘ ins Haus.

Ärgern Sie sich bitte nicht über die Tatsache, dass in manches Haus mehrere Briefe kommen, weil mehrer Personen über 18 sind. Aus organisatorischen Gründen ist das leider nicht anders möglich.

Bedenken Sie bitte auch, dass es sich beim Kirchgeld eigentlich um eine ‚Pflichtabgabe‘ handelt. Die Kirchensteuer ist um diese Prozentpunkte gekürzt, so dass dieser „Steuer-Anteil“ nicht der Gesamtkirche sondern der jeweiligen Kirchengemeinde direkt zukommt.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

KASUALIEN

In unseren Gemeinden

wurden getauft:

Samantha Bierther am 10. März in Aufhausen
Niko Nitsche am 8. April in Aufhausen
Jannik Heider am 9. April in Unterringingen

wurden getraut:

Michael Eberle und Manuela Leuschner am
5. Mai in Aufhausen

wurden beerdigt:

Elsa Künzler am 17. Dezember in Unterringingen
Im Alter von 78 Jahren
Friedrich Wolfinger am 21. April in Forheim
im Alter von 86 Jahren
Magdalena Braun am 27. April in Forheim
im Alter von 96 Jahren

UNSERE JUBILARE

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!

1.5. Link Johann, Aufhausen	70 Jahre
9.5. Heider Rosa, Forheim	72 Jahre
12.5. Gerber Gerda, Leiheim	77 Jahre
14.5. Benning Katharina, Forheim	93 Jahre
17.5. Seuthe Erna, Lutzingen	77 Jahre
24.5. Grischock Erwin, Oberringingen	76 Jahre
27.5. Mittring Sophie, Unterringingen	74 Jahre
31.5. Angermeyer Karl, Leiheim	77 Jahre

1.6. Müller Karolina, Aufhausen	84 Jahre
2.6. Thum Rosa, Forheim	87 Jahre
11.6. Oßwald Erna, Zoltingen	74 Jahre
12.6. Stephan Helmut, Forheim	75 Jahre
14.6. Schröppel Waltraud, Forheim	82 Jahre
15.6. Bruckmeyer Luise, Forheim	78 Jahre
29.6. Stephan Mina, Forheim	75 Jahre

9.7. Feldmeier Katharina, Forheim	87 Jahre
13.7. Eberhardt Emma, Aufhausen	76 Jahre
14.7. Wollmann Emma, Zoltingen	72 Jahre

20.7. Behringer Margarete, Oberringingen 85 Jahre
27.7. Eberle Marie, Aufhausen 74 Jahre

FRAUENKREIS UNTERRINGEN

Montag, 4. Juni, 19 Uhr

Wir filzen – wahrscheinlich Hausschuhe und voraussichtlich im Dorfstadel Leiheim – mit Maritta Stiebling

Montag, 2. Juli, 20 Uhr

Es ist wieder so weit: Ein Jahr ist um und wir beschließen es wie üblich mit einem Grillabend im oder am Gemeindehaus

Herzliche Einladung an alle interessierte Frauen aus Unterringen und Umgebung!

FRAUENKREIS AUFHAUSEN - FORHEIM

Herzlich eingeladen sind alle Frauen aus beiden Kirchengemeinde.

10. Mai 2007 Gemeindehaus Aufhausen, 20 Uhr

Thema: Kokology „Das Spiel des Herzens“
Entdecken Sie die Wahrheit über Ihre Seele
Leitung: Toni Thum

14. Juni 2007 Gemeindesaal Forheim, 20 Uhr

Thema: Spezialitäten aus Forheim oder aus deiner Heimat. Bitte bringen Sie an diesem Abend ein Rezept oder vielleicht auch eine kleine Kostprobe aus früheren Zeiten mit. Leitung: Toni Thum

17. Juli 2007 Jahresabschluss. Näheres wird noch bekannt gegeben.

KINDERBESCHÄFTIGUNG FILZEN

Frau Marita Stiebling aus Unterringen bietet diese Beschäftigung am :

9. Mai - 20. Juni - 4. Juli jeweils 16.30 bis ca. 19 Uhr im evang. Gemeindehaus Unterringen.

Gefilzt werden: Bälle, Mäppchen, Taschen oder Schmuck.

Alter der Kinder: 6 – 15 Jahre.

Kosten: 9,- €

Mitbringen: Altes Handtuch, Seife, Plastiktüte.

Kontakt: Marita Stiebling, Tel. 09089/ 1723 oder 0172 244 3748

KIGO – TEAM FORHEIM

Wie bereits im vergangenen Jahr, machten sich auch heuer einige von uns auf den Weg nach Ehigen zur Kigo-Fortbildung.

Thema was dieses Mal: "Kigo aus einem Guss" oder genauer: "Wie passen die Einzelteile im Kindergottesdienst zueinander?"

Pfarrer Imrich zeigte uns zu Beginn, wie man den Kigo auch mal ganz ruhig eröffnen kann.

Sehr aktionsreich dagegen erklärte uns Frau Rodrian , wie ein "stimmiger" Kigo-Ablauf aufgebaut sein sollte. Wir lernten außerdem ein Beispiel für einen "Kigo aus einem Guss", sowie neue Lieder und Bücher kennen.

Mit neuen Ideen und großer Motivation verließen wir dann um die Mittagszeit, die von Pfarrer Maar perfekt organisierte Fortbildung.

Unsre letzten Kindergottesdiensttermine vor der Sommerpause sind:

13.05. und 20.05. jeweils, wie gehabt, um 10 Uhr.

U.A.

KIRCHENVORSTAND - RÜSTZEIT

Vom 2. – 4. März haben sich die Kirchenvorstände aus unseren drei Gemeinden für eine Klausurtagung auf den Schwanberg in der Nähe von Kitzingen begeben.

Unser Pfarrer Walter Huber hatte ein sehr arbeitsreiches und gedankenintensives Wochenende für uns vorbereitet.

„Wir wollen etwas bewegen“ lautete das Einstiegslogo für den ersten Arbeitsabschnitt in dem sich alles um das Thema „Bewegung“ im konkreten wie auch übertragenen Sinne drehte.

Abschlussfoto am letzten Tag – Sonntag Mittag, kurz vor der Abreise nach Hause

Motiviert und „in Bewegung versetzt“ machten wir uns zunächst Gedanken über den Ist-Zustand unserer Gemeinden: Welche Gruppen gibt es in unseren Gemeinden, welche stehen nahe bei der Kirche und am Glauben, welche stehen in Beziehung zueinander und wie kann man diese Konstellationen letztendlich für ein fruchtbares Miteinander nutzen?

Viele Ideen wurden sehr ausgiebig diskutiert und analysiert und wir haben uns überlegt, mit welchen Aktionen wir unsere Gemeinden wieder auf Kurs bringen und zukunftsfit machen können.

Dabei ergaben sich auch sehr gewinnbringende Gespräche untereinander, die beim gemütlichen Zusammensitzen am Abend nicht selten fortgesetzt und vertieft wurden.

Zwischen den Arbeitsabschnitten nutzten wir auch die Gelegenheit, an den Gebetszeiten unsere Gastgeber, den Ordensschwwestern vom „Casteller Ring“, teilzunehmen, die vielleicht auch einen Teil dazu beigetragen haben an dem, was uns dieses Wochenende gebracht hat.

Orgelkonzert zum 300. Todestag von Dietrich Buxtehude Mittwoch 9. Mai 2007 um 20 Uhr in Nördlingen St. Georg

Herzliche Einladung zu einem Orgelkonzert in der Nördlinger St. Georgskirche. Aus Anlass des 300. Todestages spielt Kirchenmusikdirektor Udo Knauer am Mittwoch, 9. Mai um 20 Uhr Orgelwerke von Dietrich Buxtehude. Dazu gibt es noch Erläuterungen zu Leben und Werk dieses bedeutendsten norddeutschen Meisters der Barockzeit. Das Konzert dauert ca. eine Stunde, der Eintritt ist frei.

SENIORENKREIS

15. Mai; 14 Uhr in Unterringingen

Wir treffen uns um 14.00 Uhr an der Kirche. Dort wird Herr Maier-Karstadt eine kurze Kirchenführung halten. Anschließend Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal

26. Juni Seniorenkreisausflug nach Dillingen

Besuch der Paramentenstickerei in der Regens-Wagner-Einrichtung. Dort stellen gehörlose Frauen schöne Stickarbeiten her. Kurze Führung durch die Einrichtung. Stärkung in einem Cafe, anschl. Einkaufsmöglichkeit in der Dillinger Waffelfabrik

INSTANDSETZUNG ST. LAURENTIUSKIRCHE

Wenn sich auch der Termin für den Beginn der Arbeiten nunmehr ein wenig verzögert hat, so gilt nach wie vor:

Unsere altherwürdige Laurentiuskirche in Unterringingen, die Urkirche im Kesseltal soll mit einem Kostenaufwand von (zunächst geschätzten) 311.000 € im ersten Bauabschnitt wieder instandgesetzt und damit die drohende Einsturzgefahr gebannt werden.

Die notwendigen Sanierungsarbeiten umfassen im einzelnen:

1. Die Erneuerung des erheblich beschädigten Dachstuhls. Dazu muss das gesamte Dach in Etappen abgedeckt werden.
2. Die Anbindung des (vor ca. 150 Jahren angebauten) Westgiebels.
3. Bohr- und Verpressarbeiten, mit der Absicht, die z.T. bedrohlichen Risse überall in der Kirche zum Stillstand zu bringen.

Maurer- und Verputzarbeiten, Spenglerarbeiten und natürlich jede Menge Aufräum- und Entsorgungsarbeiten fallen zusätzlich an.

Alleine schon die Bausumme macht deutlich, dass es die Anstrengung Aller brauchen wird, diesen Gewaltakt zu meistern. Was hier und da schon genannt wurde, gilt nach wie vor als oberster Leitsatz:

Was uns unsere Mütter und Väter unter sicherlich weitaus größeren Mühen und Opfern hinterlassen haben, das dürfen wir jetzt nicht leichtfertig verkommen lassen!

Und so sieht unser Finanzierungsplan für die 311.000 € aus:

Zuschuss der evang. Landeskirche:	137.000 €
Eigenmittel der Kirchengemeinde: (eingerechnet 10.000 € Spenden)	75.000 €
Eigenleistungen:	14.000 €
Marktgemeinde Bissingen (bereits zugesagt):	15.000 €
Landkreis	5.000 €
Bezirk:	5.000
€	
Landesamt f. Denkmalpflege:	5.000
€	
Bayerische Landesstiftung	30.000
€	
Bankdarlehen (Zins u. Tilg. Aus Eigenmitteln):	25.000
€	

Sie sehen: Wir brauchen dringend die tatkräftige und finanzielle Mithilfe Aller.

Bereits in den nächsten Tagen geht es los mit Dachdeck-Arbeiten. Da kommen dann die für Sie zuständigen Kirchenvorsteher direkt auf Sie zu. Wir bitten Sie jetzt schon, wann immer es irgendwie geht, zuzusagen.

Noch schöner ist es freilich, wenn Sie von sich aus Ihre Bereitschaft zum Arbeitseinsatz signalisieren.

Hier noch mal Ihre Kirchenvorsteher:

Erich Beck	Hochdorf	Tel	318
Ewald Förchner	Oberringingen		920497
Jörg Mayere-Karstadt	Unterringingen		582
Paul Scherer	Leiheim		764
Karin Schmidt	Diemantstein		920577
Hans Ulrich	Zoltingen		520

Ende Mai und / oder im Juni werden die Kirchenvorsteher dann bei Ihnen Zuhause vorstellig und bitten Sie um Ihre finanzielle Spende für diese notwendigen Baumaßnahmen. Wir wissen sehr wohl, dass wir gerade im Bereich der Marktgemeinde Bissingen nicht die einzigen sind, die Ihre ganz persönliche Haushaltsplanung im Moment herausfordern.

Gerade darum weisen wir sehr stolz darauf hin, dass wir es in zähen und langwierigen Verhandlungen geschafft haben, den Anteil für die Kirchengemeindeglieder so niedrig wie möglich zu gestalten.

Wir erinnern in diesem Zusammenhang daran, dass man im Jahr 2002 von einer Bausumme von 765.000 € ausgegangen ist. Unvorstellbar, wie wir diesen Brocken auf einmal hätten schaffen sollen. Nun rechnen wir schon realistisch damit, dass wir nach diesem ersten Bauabschnitt erst mal für einige Jahre Ruhe haben.

So lassen wir uns nicht entmutigen: Mit viel Hilfe, aber auch Phantasie und Gottvertrauen werden wir's schon schaffen.

NEUES VOM DELFINCHOR

Unser Chor probt ab sofort wie folgt:

„Minis“ (bis zur 1. Klasse)	Dienstag 16.45 – 17.30 Uhr
„Maxis“ (2.-4. Klasse)	Dienstag 17.45 – 18.45 Uhr
„Teenies“ (ab 5. Klasse)	Freitag 18.00 – 19.00 Uhr

Wir singen am Pfingstsonntag um 10 Uhr im Gottesdienst in Forheim.
Dazu noch viele kleine Überraschungsauftritte.

In den Pfingstferien können die Kinder (8-12 Jahre) an einer Chorwoche des Landesverbandes Evangelischer Kirchenchöre in Bayern teilnehmen.

Im Gemeindehaus Aufhausen haben wir eine Pinwand gestaltet. Darauf sind von vielen Chorkindern ein Foto, einige selbstgebastelten Bilder und so manch Schönes zu sehen.

Am 30. Juni nehmen wir am Kinderchortag in Weißenburg teil. Dort werden wir auf über 40 weitere Kinderchöre treffen, gemeinsam singen, spielen und viel Spaß haben.

Für Fragen und Anregungen steht unsere Andrea (Chorleitung) gerne zur Verfügung.
Chr..S.